

Mellrichstadt. (frr) Der Außen- und Sicherheitspolitische Arbeitskreis (ASP) Rhön-Grabfeld hat einen neuen Vorstand. Unter der Leitung von Altbürgermeister Helmut Will wurden die Wahlen am vergangenen Freitag im Hotel Sturm zügig und harmonisch durchgeführt. Ulrich Bucher ist wieder der Kreisvorsitzende, seine Vertreter sind Gerd Höhn, Ralf Kammer und Fred Rautenberg.



v.l.n.r.: W. Wulf, G. Höhn, G. Hein, U. Bucher, E. Völkl, W. Heitel, F. Rautenberg, R. Kammer, A. Erhard, P. Hufnagel

Dem Wahlvorgang ging der Rechenschaftsbericht des Vorsitzenden voraus. In Anwesenheit des stellvertretenden ASP-Landesvorsitzenden Paul Hufnagel konnte Bucher auf ein Jahr der planmäßig erfüllten Aktivitäten dieser Unterorganisation der CSU hinweisen. Die Aktivitäten bestanden vor allem in den Vorstandssitzungen, den öffentlichen Dämmerschoppen und Vortragsveranstaltungen, aber auch in der Teilnahme an Veranstaltungen des Bezirksverbands und des Landesverbands des ASP. Durch regelmäßige Berichterstattung in den Medien, über die eigene Homepage und den ASP-Kurier erreichte der Kreisverband zusätzlich die Öffentlichkeit. In diesem Zusammenhang dankte Bucher auch ganz besonders der Hanns-Seidel-Stiftung und deren Leiter für Nordbayern, Paul Hufnagel, für seine zuverlässige Hilfe.

„Die Gründung des ASP-Kreisvorstands Haßberge erfolgte mit unserer Unterstützung“, führte Bucher sodann aus und wies damit auf eine besondere Aktivität seiner Organisation hin. Die Mitgliederzahl sei stabil geblieben, über den Zugang einiger jüngerer Mitglieder zeigte sich der Vorsitzende besonders erfreut. Die politische Arbeit des ASP war weniger parteigebunden als sachorientiert, betonte Bucher, wenn Politikfelder angesprochen wurden wie China, Afrika, der Balkan, der Einsatz der Bundeswehr im Ausland, die voraussichtliche globale Entwicklung in den nächsten Jahrzehnten oder die weltweite Finanz- und Wirtschaftskrise. Diese Akzentuierung soll auch künftig so bleiben.

Hinzu komme allerdings 2009 die Unterstützung der CSU-Kandidatinnen Dr. Anja Weisgerber im Europa-Wahlkampf und Dorothee Bär (MdB) im Wahlkampf zum neuen Bundestag. Beide Politikerinnen sind Mitglieder im ASP, der Landesvorsitzende Christian Schmidt (MdB) ist Staatssekretär beim Bundesverteidigungsminister, und mit Dr. Bernd Weiß (MdL) haben die Rhön-Grabfelder gar ein ASP-Mitglied im bayerischen Innenministerium. „Der ASP ist personell also gut aufgestellt“, sagte Bucher.

Damit dies aber auch auf der Kreis-Vorstandsebene künftig so sei, wurde, nach der Entlastung durch die Kassenprüfer, der neue Vorstand gewählt. Dieser besteht nunmehr aus den folgenden Personen: Vorsitzender: Ulrich Bucher; seine Stellvertreter sind Gerd Höhn, Ralf Kammer und Fred Rautenberg. Schriftführer ist Fred Rautenberg, Schatzmeister ist Jürgen Marschall. Zu Beisitzern wurden gewählt: Rudolf Büttner, Albrecht Erhard, Gerd Hein, Wilfried Heitel, Edelbert Völkl und Wolfgang Wulf. Die Überprüfung der Kasse werden Heidi Bucher und Albrecht Wüchner vornehmen. In der Bezirksdelegiertenversammlung wird der Kreisverband künftig durch Ulrich Bucher, Gerd Hein, Gerd Höhn, durch das Neumitglied Thomas Kneuer sowie durch Fred Rautenberg und Wolfgang Wulf vertreten. Ersatzweise springen ein Hans-Werner Abe, Heidi Bucher, Wilfried Heitel, Jürgen Marschall, Edelbert Völkl und Helmut Will. Abgesandte für die Landesdelegiertenversammlung sind Ulrich Bucher und Fred Rautenberg. Sie werden ggf. vertreten durch Gerd Höhn und Wolfgang Wulf.